

Reisen und Racen: Mit dem „Sportcaravan Cube 5“ unterwegs

Von Martin Spiecker Fotos: CIRCUIT-Pics, Zeichnungen: Sportcaravan

Mit dem Sportcaravan hat der Hersteller eine Idee und mutiges Konzept realisiert, welches mit einem normalen Wohnanhänger nicht oder nur sehr bedingt zu vergleichen ist.

Kurz zur „Historie“: Steffen Gross, Schreinermeister aus dem pfälzischen Speyer, ist der Erfinder des Sportcaravan. Als begeisterter Moto Cross- und Enduro Fahrer baute er vor rund acht Jahren einen üblichen Kofferranhänger so um, dass er diesen zum Transport des Sportgerätes nutzen konnte und gleichzeitig eine gesonderte Wohneinheit vorhanden war. Das komfortable Übernachten an den Rennstrecken war damit möglich und die geschlossene Garage verwahrte das Bike gut und sicher.

Es kam wie es kommen musste: Andere Fahrer sahen den soliden Anhängerumbau und so entstanden erste Nachfragen, die von dem sympathischen Pfälzer gerne und zuverlässig bedient wurden. Bald verließen weitere Anhänger (die speziell für SPORTCARAVAN gefertigt werden und nur noch die Optik eines normalen Anhängers aufweisen) die „Gross-Schmiede“ und die Anfragen wurden häufiger. Der Sportcaravan war geboren! Inzwischen hat sich aus der ehemaligen Schreinerei eine Sportcaravan-Manufaktur entwickelt. In den vergangenen Jahren fanden Hunderte (Cube 4 und Cube 5) ihren Weg zu den Kunden. Der Cube wurde zudem in den letzten Jahren mit diversen Innovations- und Designpreisen ausgezeichnet. Eine echte Erfolgsgeschichte!



■ Cube 5 im Einsatz

Dirk Picklaps aus dem lippischen Dörentrup, Geschäftspartner von Steffen Gross, kümmert sich nun neben dem Verkauf verstärkt um die Mietmöglichkeit der Cubes. An verschiedenen Standorten in Deutschland gibt es nun Mietstationen. Das Netz der Stationen wird kontinuierlich ausgebaut. Die Kunden können also regional einen Sportcaravan mieten. Ein Neukauf ist zunächst nicht nötig und die Mietkosten können sich mehrere Hobbyracer teilen. Zudem gilt auch hier: „Probieren geht über Studieren“. Und wer einmal so richtig auf den Geschmack gekommen ist, denkt möglicherweise später über einen Kauf nach.

Die CIRCUIT-Redaktion konnte einen Sportcaravan Cube 5 (also die größere Version) mehrere Wochen testen. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die vertrauensvolle Leihgabe des Cube 5! Die Übergabe des Cube an uns erfolgte am Bilster Berg im Rahmen des Renntrainings von Paddys Races Days. Dirk Picklaps nahm sich sehr viel Zeit, um die Details und Technik zu erklären. Danach kam der Cube an den Haken und wir fuhren die rund 250 Kilometer wieder Richtung Heimat.

Soviel vorab: Der Cube 5 ist ein ordentlicher Brocken (Leergewicht 1.400 kg, zulässiges Gesamtgewicht 2.200 kg, bis 2.700 kg möglich / Cube 4: Leergewicht 1.100 kg, zulässiges Gesamtgewicht 1.800 kg, bis 2.700 kg möglich) und ein ausreichend dimensioniertes und motorisiertes Zugfahrzeug ist daher Voraussetzung. Die Gewichtsdaten sprechen aber eine klare Sprache: Es muss beim Beladen nicht auf jedes Gramm geachtet werden, sondern die Zuladung von 800 kg bzw. 1.300 kg ist mehr als komfortabel. Wer also z.B. zwei Harleys mit der als Zubehör erhältlichen elektrischen Seilwinde

mit Fernbedienung und Rollwagen an Bord ziehen möchte, kann das so umsetzen und bekommt keinen Stress mit dem zulässigen Gesamtgewicht. Harley? Was schreibe ich denn hier? Hey – wir transportieren Racebikes! Drei Rennmotorräder passen durchaus geschmeidig in die große Heckgarage.

Zu den Fahreigenschaften: Der Sportcaravan mit 100 km/h Zulassung läuft absolut tadellos, fast wie auf Schienen hinter dem Zugfahrzeug. Auch die Eigenbewegungen halten sich in Grenzen und das Gespann liegt sehr ruhig. Klarer Fall von Tandemachse und ordentlichem Eigengewicht. Die Aerodynamik ist aufgrund der Konstruktion aber nicht als solche zu bezeichnen. Vorteil ist allerdings die Aufbaubreite von nur 190 cm. Die Windangriffsfläche ist dadurch verringert und Verbreiterungsspiegel am Zugfahrzeug werden nicht benötigt. Gut bedient ist, wer einen größeren Van oder Bus vor den Sportcaravan spannt. Das reduziert die Windlast an der Front des Cube, gibt daher noch mehr Ruhe ins Gespann und spart zudem etwas Sprit.

Zur Ausstattung: Der Sportcaravan Cube 5 lässt schon in der Standardausstattung kaum Wünsche offen. Vier Personen finden großzügige Schlafplätze im Wohnbereich. Zwei weitere Personen können bei Bedarf auch in der Garage übernachten. Tagsüber sind die vier Sitzplätze am ausreichend großen Tisch ein gern genommener Treffpunkt für einen Snack zwischen den Turns auf dem Track. Die geräumige Dusche (Duschkopf mit Schlauch kann an der Front des Cube 5 durch eine Serviceklappe nach außen gezogen werden, sodass auch draußen geduscht werden kann) und Toilette gehören mit dazu, ebenso wie eine vollwertige Küche mit Ceran-Kochfeld,



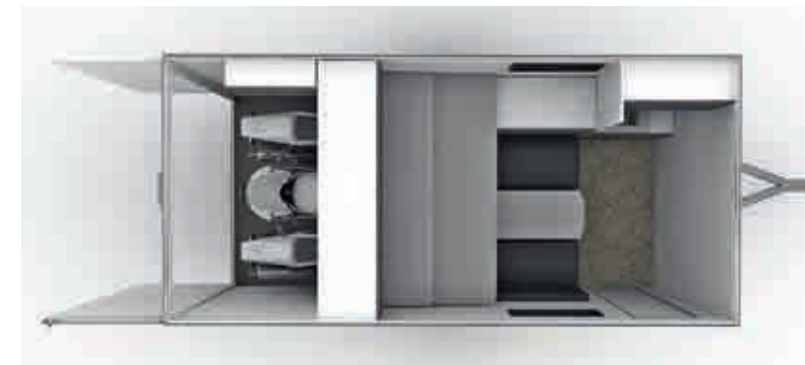
■ Blick in die geräumige Garage des Cube 5



■ Bequemes Ein- und Ausladen des Bikes



Cube 4. Maße innen in mm: L 4.500 (bis 5.000 möglich) x B 1.850 x H 2.050.
Leergewicht: 1.100 kg, Zuladung 700 kg (bis 1.600 kg möglich)
Basispreis 18.999 Euro inkl. MwSt.



Cube 4. Garagenmaße innen in mm:
L 2.500 (bis 3.000 möglich) x B 1.850 x H 2.050/1.280



Cube 5. Maße innen in mm: L 5.000 (bis 5.500 möglich) x B 1.850 x H 2.050.
Leergewicht: 1.400 kg, Zuladung 800 kg (bis 1.300 kg möglich).
Basispreis 28.999 Euro inkl. MwSt.



Cube 5. Garagenmaße innen in mm:
L 2.350 (bis 2.850 möglich) x B 1.850 x H 2.050/1.280



Mach's dir leicht!

Jetzt NEU! Der Bike-Tower 2.0!

Noch besser
und noch leichter!
Spielerisches Handling!



Top Verarbeitung!
Made in Germany!
Passend für dein Bike!



Bike-Tower
www.bike-tower.de

www.bike-tower.de
info@bike-tower.de



■ Gemütlicher Platz zum Essen, Schnacken und Snacken



■ Praktisch. Mobile LED-Leuchten



■ Stabiler Möbelbau



■ Schlafplätze für 4 Personen über zwei Etagen (Liegefläche oben z.B. 1,85 x 2,15 m)

Kompressorkühlschrank, Warmwassertherme und Heizung. Durch den 125 Liter großen Frischwassertank läuft man nicht so schnell trocken. Mit dem auf Wunsch erhältlichen Autarkpaket und Batterie bleibt der Cube auch unterwegs unter Spannung. Ansonsten ist der Sportcaravan auf die Steckdose fixiert. Eine Gasanlage wird nicht verbaut. Die Inneneinrichtung glänzt mit schlichter Eleganz und etlichen Schränken bzw. Staufächern. Hier sollte normalerweise jedes Reiseutensil seinen Platz finden und falls noch mehr Platz benötigt wird, ist in der Garage immer noch ein Plätzchen frei. Die große Garage ist natürlich mit LED-Licht und Steckdose ausgestattet. Weitere Details siehe Fotos.

Die breite Rampe in der Garage wird einfach am Heck eingehängt und das Handling zum Ein- und Ausladen der Bikes ist damit ein Kinderspiel. Die als Zubehör erhältliche Markise macht den Cube 5 noch attraktiver und lädt dazu ein, das Leben im Freien und Schatten zu genießen.

Zur Verarbeitung: Gewicht spielt keine Rolle. Das drückt sich auch im Möbelbau und den verbauten Komponenten aus. Schränke, Griffe, Schließmechanismen und Scharniere wie in einer High-End Küche von Sternekoch Johann Lafer oder Alfons Schubeck. Alles passgenau verarbeitet, massiv und auf hohem Niveau produziert. Der Schreinermeister und die Manufaktur lassen grüßen. Überhaupt ist das gesamte Fahrzeug auf



■ Sanitärbereich. Dusche mit Toilette



■ Front des Cube mit praktischer Alubox auf der Deichsel



■ Die halten! Schwerlaststützen am Cube 5

Langlebigkeit, Solidität und damit auch für größere Belastungen ausgelegt. Pfiffige, sinnvolle Lösungen im Detail weisen auf den Konstrukteur hin, der ja wie beschrieben, selbst auf dem Bike sitzt.

12 Volt bzw. 230 Volt Steckdosen sind im Cube prima platziert (Garage, Bett, Sitzplätze, Küche). Die Aluminiumbox auf der Deichsel ist auf jeden Fall zu empfehlen. In ihr verschwinden Kabeltrommel, Werkzeug und Co. und sind somit immer an diesem Platz zu finden bzw. fliegen nicht irgendwo „in den Tiefen des Cubes“ herum.

Zubehör und Individualität: Der Sportcaravan kann mit etlichem Zubehör individualisiert werden wie z.B. Zusatzfenster, Solar, TV, Klima, Außen-design, usw.

Fazit: Der Sportcaravan (ob Cube 5 wie beschrieben oder die kleinere Ausführung Cube 4) ist etwas für ambitionierte Motorradsportler und Menschen die global gesagt, nicht unbedingt „nach Standard“ leben. Auch Mountainbiker, E-Biker und Quadfahrer bedient der Cube mit seinen Möglichkeiten. Der Sportcaravan-Slogan „It's not a Wohnwagen“ trifft den Punkt ganz gut. In wenigen Punkten, was den Wohnbereich angeht, hat der Sportcaravan ein paar Wohnwagen-Gene. Der komplette Rest ist aber anders. Und das ist gut so. Das Konzept steht dem Cube gut zu Gesicht. Er muss sich nicht als graue Maus im Pelz eines Kofferanhängers verstecken, sondern kann mit seinen diversen Alleinstellungsmerkmalen, der hohen Verarbeitungsqualität und Praxisorientierung glänzen.

Weitere Infos: www.sportcaravan.de



■ Heizungselement



■ So lässt es sich leben!



■ Komplette Küche im Cube 5. Unten im Schrank die Warmwassertherme.

Sportcaravan-Rental-Stationen gibt es derzeit an folgenden Orten:

- Bad Saarow (Nähe Berlin)
- Frankfurt a.M. / Hofheim
- Hannover / Wunstorf
- Heidelberg / Neckarsteinach
- Koblenz
- Lipperland / Dörentrup
- Speyer / Harthausen

Es kommen kontinuierlich Mietstationen hinzu.
Infos: www.sportcaravan.de



MITHOS

JOIN OUR FLIGHT

